

Talente aus Niederösterreich: Wer zieht ins Halbfinale ein?

Die 15. Staffel von „NÖN sucht das größte Talent“ hat die ersten Halbfinalistinnen ermittelt! Entdecken Sie, wer am 15. November in St. Pölten auf der Bühne steht und um das Preisgeld von 5.000 Euro kämpft.

In Wiener Neustadt hat die 15. Staffel der Castingshow „NÖN sucht das größte Talent“ einen spannenden Höhepunkt erreicht. Bei der ersten Live-Show, die in der Merkur City stattfand, wurden am Freitagabend die ersten sechs Halbfinalisten ausgewählt. Diese talentierten Teilnehmer treten am 15. November in St. Pölten gegen sechs weitere Aufsteiger aus dem Viertelfinale im Mostviertel an. Siegreich winkt dem Gewinner oder der Gewinnerin im Finale, das am 29. November in Grafenwörth ausgetragen wird.

Wo Gesang, Tanz und sogar akrobatische Einlagen stattfanden, waren die Teilnehmer besonders fokussiert auf ihre Darbietungen. Den Auftakt machte die 25-jährige Sophie Palaz aus Wiener Neustadt, die mit ihrem kraftvollen Gesang zu „Oh Happy Day“ sofort das Publikum in ihren Bann zog. Nur einen Auftritt später folgte die 10-jährige Inessza Szoo, die mit „I could have danced all night“ aus dem Musical „My Fair Lady“ ebenfalls für großartige Stimmung sorgte.

Packende Performances der Halbfinalisten

Ein weiteres Highlight war der Auftritt von Amelie Irlweg (17) aus Bruckneudorf, die eine bemerkenswerte Version der „Bohemian Rhapsody“ von Queen darbot, während sie gleichzeitig Geige

spielte. Die 23-jährige Lea Scherz aus Neunkirchen setzte erneut auf „Schmetterling“, ein Lied, das ihr bereits beim Casting zum Erfolg verholfen hatte. Ihre Performance wurde mit tosendem Applaus belohnt.

Die Mödlingerin Celina Türk alias „Celly Green“, ebenfalls 23 Jahre alt, bezauberte das Publikum mit ihrem Saxofonspiel und strahlte mit „Goin' all out“ von Eric Darius. Besonders emotional wurde es bei Victoria Chrubasik (15) aus Wiener Neustadt, die ein selbstgeschriebenes Lied mit dem Titel „Jeder Tag“ vortrug und sich selbst auf der Gitarre begleitete.

Die Show bot alles, von tanzenden Choreografien bis hin zu kraftvollen Musical-Stücken. Tiema Riesner (10) aus Bad Erlach trat mit einer selbstkreierten Choreografie zu „Bauch, Beine, Po“ von Shirin David auf, während Sarala Pellikan (32) aus Wimpassing eine wunderschöne Eigenkomposition mit dem Titel „Hallelujah“ präsentierte.

Die stimmkräftige Melanie Matzenberger (24) aus Föhrenau schaffte es mit „Ich gehör nur mir“ aus „Elisabeth“ die Zuschauer zu begeistern. Sophie Schartmüller (15) aus Schottwien sorgte mit ihrem Gesang von „Birds of a feather“ für gute Stimmung, und der 12-jährige Daniel Palczynski aus Wöllersdorf-Steinabrückl ließ die Herzen höher schlagen mit „Can You Feel the Love Tonight“ von Elton John.

Den krönenden Abschluss der Eventreihe bildete die Tuchakrobatik von Zuzana Kosicka (10) aus Hainburg, die das Publikum mit ihrer Darbietung beeindruckte. Um ihr eine geeignete Bühne zu bieten, wurde extra ein Gestell im Untergeschoss der Merkur City aufgestellt.

Die Wertung war spannend: 60 Prozent der Gesamtwertung kamen von einer siebenköpfigen Jury, während die restlichen 40 Prozent durch Fan-Anrufe innerhalb von zwölf Minuten ermittelt wurden. Schließlich erhielten sechs Talente ihre begehrten Halbfinal-Tickets. Inessza Szoo, Amelie Irlweg, Celina Türk,

Timea Riesner, Melanie Matzenberger und Zuzana Kosicka werden am 15. November im Semifinale auf der Bühne stehen. Dieses aufregende Event hat das Publikum begeistert und sorgt für Vorfreude auf die nächsten Runden in der Jubiläumsstaffel von „NÖN sucht das größte Talent“.

Erfahren Sie mehr über dieses spannende Event in einem ausführlichen Bericht auf m.noen.at.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at